

Pressemitteilung

**Sperrfrist bis zum
15. 12. 2008, 10.00 Uhr**

Unna, den 15. Dezember 2008

Henning Mankell ist Preisträger des Europäischen Preises für Kriminalliteratur Schwedischer Autor nimmt den Preis persönlich in Unna entgegen – Auszeichnung ist mit 11.111 Euro dotiert – Preisverleihung am 2. März 2009 in Unna

Unna. Die Auszählung ist beendet, der Gewinner steht fest: Der schwedische Krimiautor Henning Mankell ist der Preisträger des **Europäischen Preises für Kriminalliteratur**, dem **RIPPER AWARD**. Das Publikum konnte in den vergangenen Monaten seine Stimme für einen der fünf nominierten Autorinnen und Autoren abgeben. Die Hauptjury, bestehend aus den renommierten internationalen KrimiautorInnen Liza Marklund, Horst Eckert, Edith Kneifl, Peter James und Ingrid Noll hatte aus einer Shortlist von vorschlagsberechtigten Experten fünf europäische Stars nominiert: John Harvey, Henning Mankell, Val McDermid, Håkan Nesser und Maj Sjöwall.

Dass Henning Mankell nun der Preisträger des diesjährigen RIPPER AWARDS ist, hat die Öffentlichkeit per Voting entschieden. Bis zum Ende des Festivals „Mord am Hellweg“ am 8. November 2008 hatte das Publikum die Möglichkeit, per Postkarte und auch online unter www.mordamhellweg.de für den persönlichen Favoriten abzustimmen (mehr dort). An der Abstimmung für den **Europäischen Preis für Kriminalliteratur** beteiligten sich insgesamt rund 10.000 Menschen aus über 20 Ländern. Krimifans können sich schon jetzt auf den 2. März 2009 freuen! Der Preisträger Henning Mankell wird an den Hellweg kommen, um den mit 11.111 Euro dotierten Preis höchstpersönlich in Unna in Empfang zu nehmen. Lesung und Gespräch mit dem Preisträger rundet die Preisverleihung ab. Die Veranstaltung mit dem schwedischen Krimistar Henning Mankell wird das Highlight 2009 eines jeden Krimifans in der Hellweg-Region und darüber hinaus werden. Karten für die Preisverleihung können ab sofort im Ticketshop unter www.mordamhellweg.de erworben werden oder beim I-Punkt in Unna unter 02303-103777.

Ein Projekt der
Kulturregion Hellweg
Festivalleitung



Westfälisches Literaturbüro in Unna e. V.
Dr. Herbert Knorr
Friedrich-Ebert-Str. 97, 59425 Unna
Fon: (02303) 96 38 50
Fax: (02303) 96 38 51
post@wlb.de
www.wlb.de



Kulturbetriebe Unna
Zentrum für Information und Bildung
Sigrun Krauß M.A.
Lindenplatz 1, 59423 Unna
Fon: (02303) 10 37 20
Fax: (02303) 10 37 99
sigrun.krauss@stadt-unna.de
www.unna.de

Der **Europäische Preis für Kriminalliteratur** wurde in diesem Jahr erstmalig im Rahmen von **Mord am Hellweg – Tatort Ruhr**, Europas größten internationalen Krimifestival, ausgelobt und ist mit 11.111 Euro dotiert. Zukünftig soll er alle zwei Jahre im Rahmen des Festivals vergeben werden. Der Preis, gestiftet von der Sparkasse Unna, ehrt einen Autor/eine Autorin, in dessen/deren Werk auf besondere Weise die Verantwortung für die Kriminalliteratur und ihre lebendige und zeitgemäße Weiterentwicklung zum Ausdruck kommen und deren/dessen Werk für das Genre „Krimi/Thriller“ europäischen Rang und/oder eine bedeutende Rezeption im europäischen Rahmen erreicht hat.

Mit Henning Mankell, der von der schwedischen Autorin Liza Marklund für den Preis nominiert wurde, hat ein absoluter Spitzenautor der internationalen Krimilandschaft gewonnen. Viele Krimileser verbinden mit dem Namen Mankell sofort die Kurt-Wallander- Reihe, die der mehrfach ausgezeichnete Autor in den 1990er Jahren geschrieben hat und die in 33 Ländern veröffentlicht wurde. Viele seiner Kriminalromane wurden verfilmt und auch im deutschen Fernsehen ausgestrahlt. Henning Mankell lebt abwechselnd in Schweden und Mosambik und ist nicht nur als Autor, sondern auch als Theaterregisseur tätig. Sein aktuellster Kriminalroman "Der Chinese" erschien 2008 im Zsolnay Verlag.

Weitere Informationen über den Autor finden Sie unter www.mankell.de. Nähere Informationen über den **Europäischen Preis für Kriminalliteratur** erhalten Sie unter www.mordamhellweg.de. Dort können Sie unter anderem auch die Begründung des Jurymitglieds Liza Marklund für die Nominierung Henning Mankells nachlesen.



Sigrun Krauß M.A.
Kulturbetriebe Unna



Dr. Herbert Knorr
Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.

Mord am Hellweg – Tatort Ruhr

ist ein Projekt der Kulturregion Hellweg mit oder in den Kreisen, Städten und Gemeinden Ahlen, Beckum, Bergkamen, Bochum, Bönen, Fröndenberg, Hagen, Hamm, Holzwickede, Kamen, Lüdenscheid, Lünen, Menden, Möhnesee, Schwerte, Selm, Soest, Oelde, Unna, Unna (Kreis), Werl, Werne, Wickede (Ruhr) in Zusammenarbeit mit der Hellweg Touristik e.V. Lippstadt, der HanseTourist Unna, der Stiftung Kultur der Stadtparkasse Schwerte, den Bürger- und Kulturzentren „Rohrmeisterei Schwerte“, „Depot e.V.“ und dem „Theater im Depot“ (Dortmund), der Polizei Dortmund (Polizeipräsident Dortmund), der Evangelischen Akademie Iserlohn, MELANGE (Gesellschaft zur Förderung der Salon- und Kaffeehauskultur e.V.) und dem Literaturmuseum Westfalen (Kulturgut Haus Nottbeck).

Schirmherr

Staatssekretär für Kultur des Landes NRW, Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff

Festivalleitung

Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Dr. Herbert Knorr, Friedrich-Ebert-Str. 97, 59425 Unna, Fon: (02303) 96 38 50, Fax: (02303) 96 38 51, E-mail: post@wlb.de, Homepage: www.wlb.de

Kulturbetriebe Unna, Zentrum für Information und Bildung, Sigrun Krauß M.A., Lindenplatz 1, 59423 Unna, Fon: (02303) 10 37 20, Fax: (02303) 10 37 99, E-mail: sigrun.krauss@stadt-unna.de, Homepage: www.unna.de